

# Erkenntnis in der Zeit

Von Empress-Luca

## Kapitel 3: Kapitel 3

### Kapitel 3

Erneut packte Clockwerk Sly und flog mit ihm los. Sie verließen die Höhle wie sie, sie betreten hatten. Durch ein Loch in der Decke. Clockwerk konnte es nicht fassen. Er hatte tatsächlich einen Deal mit einem Cooper geschlossen. Schlimmer noch, jetzt musste er seinen schlimmsten Erzfeinden auch noch helfen. Wie hatte es nur dazu kommen können? Was ihn im Moment tröstete war der Gedanke wie er Sly in der Zukunft töten würde. "Bist du eigentlich der letzte deines Clans?", fragte Clockwerk Sly. "Seit du meinen Vater getötet hast, ja.", antwortete Sly. Dieser Gedanke gefiel Clockwerk. Dann würde er in der Zukunft sein Ziel ja noch erreichen. Clockwerk lies Sly auf einer Brücke runter. "Und wie geht es jetzt weiter?", fragte er. "Wir müssen Rioichi befreien. El Jefe hat ihn eingesperrt. Ich habe keine Ahnung was genau sein Plan ist. Ich weiß nur, wir müssen das auf jeden Fall verhindern.", sagte Sly. Clockwerk sah zu dem Gefängnisturm hoch. Es würde nicht leicht werden dort hinein zu kommen. Sly folgte Clockwerks Blick. "Mach dir keine Sorgen. Bentley hat bereits einen Plan. Ich geh ins Versteck und kläre unsere nächste Aktion mit Bentley und Murray ab. Du wartest hier.", sagte Sly und sprang auf einen Fahnenmast neben ihm. "Warte!", rief Clockwerk: "Warum kann ich nicht mitkommen?" "Weil ich noch nicht weiß, ob ich dir trauen kann. Außerdem bist du viel zu groß für das Versteck.", antwortete Sly. Dann sprang er davon. Clockwerk sah ihm nach.

Wenige Minuten später erreichte Sly das Versteck. Er hatte einen kleinen Umweg gemacht und war sichergegangen das Clockwerk ihm nicht folgte.

Er erklärte Bentley und Murray die im Versteck auf ihn gewartet hatten die Lage.

"Glaubst du wirklich das, das eine gute Idee ist?", fragte Bentley: "Ich mein nach allem was passiert ist, fragst du ausgerechnet unseren größten Feind ob er dir hilft? Bist du jetzt total verrückt geworden?"

"Immer mit der Ruhe Bentley.", antwortete Sly: "Du vergisst eine wichtige Sache. Der Hass auf meinen Clan ist Clockwerks Lebensversicherung. Nur der Hass hat ihn all die Jahre am Leben erhalten. Wenn jetzt jemand den Clan auslöscht, hat Clockwerk niemanden mehr den er hassen kann. Das wäre das Ende seiner Existenz.

Und genau deswegen ist er die beste Hilfe die wir hätten finden können." Sly sah Bentley eindringlich an. Dieser nickte: "Okay, ich hab verstanden. Machen wir es auf deine Weise." Bentley begann den Plan, den er bereits für den Einbruch in das Gefängnis gemacht hatte umzuarbeiten. Mit einem hatte Sly Recht. Mit der

Rieseneule würde es auf jeden Fall einfacher werden. Denn sie hatten doch eine Menge an Kampfkraft dazu gewonnen und waren jetzt nicht mehr so ausgeliefert wenn es doch zu einem Kampf mit El Jefe kommen würde.